



VAN DEN BRUCK
ÄSTHETISCHE KIEFERORTHOPÄDIE

Wann ist der perfekte Zeitpunkt für eine Zahnsperre? JETZT!



Kieferorthopädie – wenn nicht jetzt, wann dann?

Wir leben weltweit im zweiten „Corona-Jahr“. An vieles haben wir uns gewöhnt, aber unser Leben wird immer noch deutlich eingeschränkt. Kieferorthopädie jedoch gehört zu den medizinisch notwendigen Behandlungen und ist weiterhin unter verschärften Hygiene-Auflagen erforderlich und möglich.

Warum ist jetzt der richtige Zeitpunkt für eine kieferorthopädische Therapie?

Manche Patienten sind genervt von dem „Drahtgestell“ im Mund, da sie sich für ihre Zahnsperre schämen und nicht mehr lachen wollen. Mit den „Schneeketten“ auf den Zähnen fühlen sie sich unwohl.

In Corona-Zeiten wird durch das sinnvolle Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes die Zahnsperre in der Öffentlichkeit verdeckt. Dieser Schutz hat also aktuell einen doppelt positiven Effekt.

Unabhängig davon bietet unsere Praxis ästhetische und komfortable Alternativen: Moderne transparente Zahnschienen, welche auch ohne Alltagsmaske nahezu unsichtbar sind. Diese sind meist auch schneller in der Behandlung und besser zu reinigen als Brackets.

Die Gesundheit des Patienten und die Ästhetik stehen für den Kieferorthopäden im Vordergrund, wenn er eine Behandlung empfiehlt. Zu eng stehende und gedrehte Zähne sind schlechter zu putzen und dadurch anfälliger für Karies und Parodontalerkrankungen. Und wer schief beißt, belastet nicht nur die Zähne falsch, sondern auch die Kiefergelenke. Übrigens: Der SPÄTESTE Zeitpunkt für

den Besuch beim Kieferorthopäden von Jugendlichen, ist das Erreichen des 12. Lebensjahres, da hier noch ausreichend Wachstum eine zügige Therapie unterstützt! Aber auch danach gibt es Methoden, um dennoch perfekte Ergebnisse zu erzielen.

Was kann bei zu später kieferorthopädischer Therapie passieren?

Die Fehlbelastung, oder auch Überlastung einzelner Zähne und Knochenstrukturen, führt häufig zu Verspannungen der Kaumuskulatur, zu Kopfschmerzen, Migräne, Tinnitus, bis hin zu Schulter- und Nackenverspannungen. Ein erhöhter Gelenkverschleiß mit Knackphänomenen beim Öffnen des Mundes ist ebenfalls eine häufige Nebenwirkung dieser Fehlbelastungen. Die Ästhetik hingegen, welche meist im Fokus des Patienten steht, folgt immer der Funktion: Schief stehende Zähne und/oder Kiefer sind also immer ein Hinweis auf eine eingeschränkte Funktion und somit Haltbarkeit der Zähne und deren umliegenden Strukturen.

In Umkehrschluss bedeutet dies also, dass einer idealen Einstellung von Kieferlage und Zahnposition eine perfekte Ästhetik folgt und dem Patienten ein strahlendes Lächeln ermöglicht. Also: Besser spät als nie!

Professionell gegen Corona in unserer Praxis!

Seit 1 1/2 Jahren haben wir verschärfte Hygienemaßnahmen in unserer Praxis entwickelt, die wir ständig erweitern und anpassen. Zu den Hygienemaßnahmen

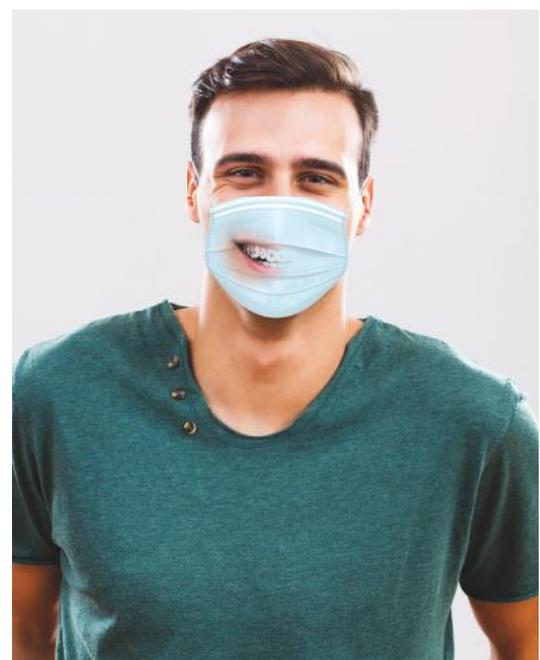
gehört zum Beispiel, dass wir regelmäßig die Türklinken desinfizieren und zwei Masken tragen: Eine FFP2-Maske und darüber einen Mund-Nasen-Schutz. Dadurch können wir unseren Patienten einen besseren Schutz bieten.

Termine werden so koordiniert, dass Wartezeiten minimiert, der Praxisaufenthalt verkürzt und Menschenansammlungen vermieden werden. Zusätzlich finden die laut aktuellen Tests effektivsten Luftfilter in unseren Praxisräumen ihren Einsatz.

Wir sind für Sie da!

Wenn Sie einen Erstberatungstermin vereinbaren möchten, können Sie dies telefonisch oder online erledigen. Wir sind für unsere Patienten im Einsatz und unsere Behandlungen finden ohne nennenswerte Einschränkungen statt.

Wer sich aber krank fühlt oder Kontakt zu mit Covid-19 infizierten hatte, sollte bitte den Termin verschieben. Nur gesunde und symptomfreie Patienten tragen zum Schutz aller Patienten bei.



Wussten Sie eigentlich schon?

Wir sind in diesem Jahr erneut mit dem „Praxis+Award“ und 5 von 5 möglichen Sternen ausgezeichnet worden. Damit gehören wir auch in 2023 zu den Top-Praxen in Deutschland.

DANKE an unser Team!

